

Halle und Umgebung.

Salle a. S., 21. Juni.

Aus dem Stadtparlament.

Nun wird es aber wirklich Zeit. Endlich muß mal eine Entscheidung fallen, so oder so...

Wohl kann in irgend einer anderen Frage hat man ein solches Baumtempo beliebt, wie in der Frage des Hallenschwimmbades.

Einen recht fröhlichen Anstoß dazu gab gestern eine Eingabe des Universitätsrats, der da meinte, die Stadt Halle habe den Studenten gegenüber...

Wählt Halle in der Schwimmbadangelegenheit der Ruhe, unter den Hochstädten die letzte und einzige zu sein, die ein solches gemeinsames Institut nicht besitzt...

Mit diesem fast einstimmig gefaßten Beschluß hinterließ die gestrige Sitzung einen recht erfreulichen Eindruck.

Der Antrag des Turnvereins, Fichte um Ueberlassung städtischer Turnhallen für seine Turnübungen wurde von der Versammlung dem Magistrat zur Berücksichtigung empfohlen.

In der geschlossenen Sitzung nahm man Kenntnis von der Anstellung der Professoren Gustav Gatzliu und Alfred Fichte als Kollegialprofessoren.

Ein neuer Protest.

Die Hallische Studentenschaft hält die Genehmigung, die die römische Kurie unserer Staatsregierung in Sachen der Verromäusungspflicht gegeben hat...

Am Donnerstag abend 8 Uhr wird sie in den Thalia-Sälen eine große Protestversammlung veranstalten, an der sämtliche studentischen Korporationen teilnehmen.

Das Hauptreferat hat der bekannte Vorkämpfer Traub aus Dortmund übernommen.

Fortschrittliche Volkspartei.

Eine öffentliche Wählerversammlung hält der Verein der Liberalen am kommenden Sonnabend abend 8 1/2 Uhr in dem Lokal des Herrn Schaaf, Gasthof zum Deutschen Kaiser.

Das Sommerfest des Liberalen Vereins Weihenfels wird dort am Sonntag, den 26. d. M. von nachmittags 4 Uhr ab im Stadtsaale „Bab“ gefeiert.

Fachtag.

Der Facheltag der hiesigen Studentenschaft zur Feier des Sonnenwendfestes findet heute abend statt. Er nimmt um 8 1/2 Uhr auf dem Paradeplatz seinen Anfang.

Zoologischer Garten.

Für das Verständnis der von der Marquardtschen Africana-Truppe gebotenen Vorführungen ist es nötig, sich über die Art der religiösen Sitten der Moslems des Westens zu verständigen, da das meiste mit der religiösen Auffassung aufs innigste zusammenhängt.

Sitten und Gebräuche als Sonderreligion aus. So gehört der Schlangenschwänger und Zauberer Hadji Mochammed der großen Sekte der Wiffana an...

Der Gründer dieser Sekte, Sibi ben Wiffa, lebte im Anfang des 16. Jahrhunderts und bildete an sich die Eigenständigkeit heraus, Gift unbeschadet seiner Gesundheit genießen zu können.

Kreisynode der Stadtetheorie.

Die Kreisynode des Stadtgerichts Halle wurde durch Verlesen des 111. Weims und Gebet eingeleitet. Nach Feststellung der Beschlußfähigkeit der Synode legte der neu eingetretene Synodale Starke das Weihenfelde ab.

Vorromäusungspläne.

Wohl hat die Bevölkerung dagegen protestiert, wohl scheint die Regierung durch die Erklärung der Kurie befriedigt, solange aber die Bestimmungen noch nicht zurückgenommen worden sind...

Kreisturnfest.

Gestern abend tagte der Saupauschuß in Müllers Hotel. Die Abordnung des Hauptauschusses berichtete über das Jubiläumfest der Deutschen Turnerschaft in Koburg...

Desinfektion.

Die gemäß § 8 des Gesetzes betreffend die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, vom 28. August 1905 erlassene „Polizeiliche Anordnung“ vom 15. Januar 1908, fordert im § 1 bei jedem Falle von Luagen- und Kehlkopf-tuberkulose die Desinfektion.

Das Allgemeine Ehrenzeichen erhielt Herr Metteur Louis Bäwald. Herr B. hielt 36 Jahre im Dienste der Firma Otto Fendel und hat sich stets durch treue Pflichterfüllung ausgezeichnet.

Meisterhaft für höhere Schulen (Latina - Städtische Oberrealschule.) Wohl das interessanteste der bisherigen Spiele um die vom Hallischen Fußball-Klub von 1896 aus geschriebene Meisterhaft war die Treffer zwischen Latina und Städtischer Oberrealschule.

Stadttheater-Terrasse. Morgen Mittwoch findet ein großes Konzert von Hall. Konzert-Orchester statt, worauf wir noch besonders hinweisen.

In der Ostweinschenke an der Heide finden morgen, Mittwoch, ein Erdbeerfest statt, zu den die bestbekannte Kapelle Henschel-Hörsch nachmittags und abends konzerrieren wird.

Saale-Dampfschiffahrt. Morgen Mittwoch finden zwei große Extrafahrten nach Berlin und Neu-Neupoczig statt, auf welche an dieser Stelle nochmals besonders hingewiesen sei.

Schäfers Dampfschiffahrt. Morgen Mittwoch nachmittags findet eine große Extrafahrt nach Köpzig statt, worauf wir an dieser Stelle noch besonders hinweisen.

Im Strohhalm. Bei einer in der vergangenen Nacht abgehaltenen Streife wurden drei Männer in einem Strohhalm südlich der Delitzscherstraße nächtigen angetroffen.

Vereins- und Versammlungsnachrichten.

Der Bund der Verfassungserretter hielt am 18. und 20. Juni sein 8. Bundesstag verbunden mit einem öffentlichen Kongress in Frankfurt a. M. ab, bei dem auch der Verband Halle durch einen Vorstandsmitglied, Herrn General-Präsidenten M. Bornschlegel, als Delegierter vertreten war.

3. Kommunarverein. Es wird auf das morgen nachmittags und abend im „Paradiesgarten“ stattfindende Sommerfest des 3. Kommunalen Bezirksvereins hingewiesen.

Verband mittlerer Reife-Hof- und Telegraphen-Beamten. Ortsverein Halle (Saale). Donnerstag, 23. Juni, 9 Uhr abends, Ortsvereins-Versammlung im Vereinslokal „Schulplatz“, Poststraße.

Beamtenverein Gläuf (E. R.). Die Monatsversammlung ermächtigt in Anbetracht des jetzigen großen Mitgliederbestandes noch drei Mitglieder und beschloß eine Anzahl Neuaufnahmen. Für den nächsten Monat ist die Besichtigung des Aufbetriebes bei Gröbers in Aussicht genommen.

Der Halleische Ruder-Klub, e. V. (Wootschs Holzplatz 6), erzielte bei der Ruder-Regatta in Calbe einen glänzenden Erfolg. Die Reconnaisance gewann den 1. Junior-Vierer (Herausforderungspreis der Stadt Calbe), sowie den Junior-Daher; ferner legte der Staller des S. R.-Kl. Herr Külling im „Großen Einer“.

Standesamts-Nachrichten.

Halle-Nord, 20. Juni.

Angeboten: Der Tapezierer Gustav Ermisch u. Minna Graneiß, Breitestr. 12. Geboren: Dem Bader Ernst Sperlich S. Willy, Bismarckstraße 28. Dem Zuckerbäcker Otto Kühne T. Gerda, Goethestraße 41.

Halle-Süd, 20. Juni.

Geboren: Dem Eisenbahn-Bureauassistenten Friedrich Buhk T. Ella, Buchstedterstr. 19. Dem Geschäftsführer Friedrich Körner aus Buchmühlen S. Friedrich, Klitz. Dem Kaufmann Hugo Buhk S. Herbert, Dornbeerenstr. 17. Dem Regierungsassessor Albert von Kammer Zwillings, Lindenstr. 85. Dem Detachierter Friedrich Steig T. Aerta, Huttenstr. 5 b.

Wie lieb!

Die Feuerwehr wurde gestern nach Magdeburgerstr. 64 gerufen, wo sich eine Schwalbe an der Dachrinne eingeckimmert hatte. Die Schwalbe wurde von einem Feuerwehrmann befreit.



**Schof, 73 J., Saalberg 25.** Des Tischlers Hermann Kaiser, 8. Jg., Unterberg 5. Des Schmiedemeisters Moritz Gabel, aus Gröblich, Berta geb. Schleg, 34 J., Klinik. Des Gefährlichen Friedrich Lorenzer aus Hohennäthen S. Friedrich, 14 Ed., Klinik. Die Witwe Berta Gebhardt geb. Zehes, 61 J., Bernhardtstraße 59. Der Stauer Ferdinand Kreuhammer, 43 J., Thüringerstraße 29. Des Arbeiters Wilhelm Reue L. Gerzud, 2 Mon., Glandsauerstr. 52. Die Witwe Johanne Zähler geb. Zimmermann, 85 J., Pannschöke 45. Des Schneidermeisters Josef Stroby Ehefrau Marie geb. Bohlisch, 28 J., Leipzigerstr. 17.

**Auswärtige Aufgebote:**  
Der Kaufmann F. A. Schuber, Halle, u. J. E. Keigel, Lengefeld. Der Bauarbeiter Otto Edmenger u. S. M. Scherrlich, Eisenleben. Der Pfefferfischer W. H. Halle u. A. A. Wunderlich, Wittenleben. Der Kaufmann F. G. Köhler, Halle, u. J. L. Köhler, Schwab.

## Kunst und Wissenschaft.

### Chronik.

**Denmal von Koller 1.** Im Alter von 58 Jahren ist in Wien Oswald von Koller gestorben. Er war als Musikgelehrter eine Autorität im Spezialfach mittelalterlicher Mensuraltheorie.

**Denmal für Alexander II.** Für Entwürfe zu einem Denmal für Alexander II. in St. Petersburg ist ein Preisausgeschrieben. Die Preise betragen 5000, 4000, 3000, 2000 und 1000 Rubel. Die Kosten dürfen 400 000 Rubel nicht überschreiten.

**Freiwilligkeit am Hermannsdenmal.** Von einer viel tausendköpfigen Menge wurde gestern vor dem Hermannsdenmal in Teutoburger Wald eine Freiwilligkeit abgehalten. Die Festrede hielt Dr. Albert Schömann aus Berlin. Die imposante Erhebung des Dichters stand unter der Leitung des Detmolder Oberbürgermeisters und verlief sehr ein drucksvoll.

**Geb. 100. Jahrestag Prof. Dr. Heinrich Brunner,** der Senator der Berliner juristischen Fakultät, feiert heute seinen 70. Geburtstag.

## Theater und Musik.

### Galavestibell in der Pariser Großen Oper.

Zugunsten der Hinterbliebenen der „Fluiole“ veranstaltete die Pariser Große Oper eine Galavestibell. Aufgeführt wurde in deutscher Sprache der zweite Akt von „Tristan und Isolde“ und der dritte Akt von „Die Bohème“, in dem Geradine Farrar und Caruso besonders ausgezeichnet wurden. Der materielle Erfolg war bedeutend. Es wurden 190 000 Francs eingenommen.

### Die Gottheit-Oper.

Auch in der Operette hat sich die Gottheit-Oper (Schillertheater Berlin) bewährt. Die gefällige Aufführung der „Dollarsprinzessin“ bedeutet einen schönen Erfolg. Schlegels Regie flammte ausgezeichnet. Camarillous Letowski dirigierte sicher und geschmackvoll und die Sänger und Sängerinnen, besonders Gräfin Th. Homegg, K. Reis und K. Schmidt mußten den besten Operettentönen anjuchsen.

### Bühnenchronik.

HH. Im Volkstheater zu München wurde vorgestern zum ersten Male Henry Batailles vieraktiges Schauspiel „Der Standa“ mit lebhaftem Erfolge gegeben. In der weiblichen Hauptrolle gab Mary Brand die angestrebteste Frau Jouri und sie bot eine künstlerisch respektable Leistung.

Im kaiserlichen Union-Theater in Celle fand die Uraufführung der Operette „Aus der Zeit“ von Hans Söhne und Albert Matzka ein sehr freundliches Aufnahm. Das Festspiel von Fritz Stark hielt ein geschlossenes Publikum dar. Die Musik ist von guter Wirkung. Es liegt eine interessante Arbeit vor.

J. Joseph Josephs neues Theater, das der bekannte Opernregisseur gemeinsam mit Frederike Ulfandt-Gutmann in Wien eröffnet, wird, wie uns aus Wien mitgeteilt wird, als kleines intimes Haus, das vornehmlich dem Einakter-Genre dienen soll, den Namen „Leine Bühne“ führen; das kleine luxuriöse Haus in der Wollgasse wird bereits Anfang Oktober eröffnet werden.

## Vermischtes.

### Vom Hochwasser.

Aus Augsburg wird gemeldet: Die Zerstörungen durch das Hochwasser schreiten furchtbar fort. Auf dem Lech-ufer bei Hochstall ist ein weiteres Haus in den Fluten verschwunden. Sechs andere Häuser drohen einzusinken. Diese Häuser sind bereits geräumt worden. Der Schaden beläuft sich auf über 5 Millionen Mark. Einige große Spinnereien mußten ihre Betriebe einstellen.

### Choleraepidie.

Aus Lemberg verläutet: Wegen Choleraepidie wurde mit dem gestrigen Tage in den galizischen Eingangsstationen die ärztliche Untersuchung aller aus Ausland kommenden Reisenden eingeführt.

Ein ehemaliger Schulkamerad des Kaisers, der Justizrat Dr. J. u. a., ist in Kassel plötzlich infolge einer Gehirn-lähmung gestorben. Jundral war als Sohn eines Kaisers Eisenbahnbetrieurs geboren und besuchte damals das Kaiserliche Gymnasium bis zur Unterprima zu derselben Zeit, als auch der Kaiser mit seinem Bruder, dem Prinzen Heinrich, jene Schule besuchte. Die beiden Prinzen, Jundral und fünf andere befanden dann die Weiserprüfung zu gleicher Zeit. Der Kaiser erinnerte sich später gern seiner ehemaligen Mitschüler; so lud er sie bei der 25jährigen Weidertier dieser Prüfung alle nach Berlin aufs Schloß, wo eine kleine Fester stattfand, bei welcher Gelegenheit Jundral auch den Katen Alexander 2. Klasse erhielt. Der Verstorbene war als einer der tüchtigsten Rechtsanwältler sehr geschätzt.

**Schwerer Autounfall.** Auf der Landstraße Mißfeldt-Niederarbeiten bei Wien ereignete sich ein schwerer Autounfall. Der Wagen des Barons Bremer-Jessing begann bei einer steilen Straße plötzlich rückwärts zu laufen. Der Automobilist stürzte um und begab den Vordrucker Weg unter sich, der getötet wurde. Die übrigen fünf Insassen, unter denen sich auch der Besitzer des Automobils befand, erlitten schwere Verletzungen.

**Neurolerheld.** Der Schlosser Esser in Lauch geriet gestern mit den Arbeitern Gebr. Dieber in Streit. Als es zum Angriff kam, ergriff Esser seinen Neuroler, erschöpf den einen der Brüder und verwundete den andern schwer. Eine dritte Person wurde ebenfalls schwer verletzt.

**Temperaturkurve.** In Wien und Umgebung ist ein empfindlicher Meteorsturz eingetreten. Im Kargebiet ist hoher Schnee gefallen. Im Gebirge ist die Temperatur bis in die Nähe des Gefrierpunktes herabgesunken.

**Ein furchtbarer Jonst** hat in Migalovic in Kroazien über 5000 große Eichenstämmen entwurzelt. Ein Bauer wurde von einem fallenden Eichenstamm erschlagen.

## Geschäftsverkehr.

(Für die Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

Hanagama nennt der Japaner „Blütenhaut“. Eine solche Blütenhaut wird erreicht durch den täglichen Gebrauch von Hanagawa-Sauerstoff-Mandelliste. Erzeugt bei täglichem Gebrauch richtig angewandt rosig glatte Teint und sammetweiche Haut. Der Gehalt an aethischem Sauerstoff wirkt reinigend, kühlend und weckend auf die Haut und entfernt in kurzer Zeit Mitesser, Pusteln, Pöbel usw. Besonders als Vorbereitungsmittel gegen Sommerprossen empfohlen. In eleganten Streifenboxen à 50 und 75 Pf. Preis 200 bis 30 Pf. zu haben in allen besten Apotheken und Drogerien. Nachschreibungen sind wertlos, deshalb ist Vorbehalt beim Einkauf geboten. Fabrik der Chemischen Fabrik Giesh Kilmitt, Steglitz-Berlin 1.

Für den Anfang der großen Ferien hat Karl Rieffels Reisebureau Berlin, Unter den Linden 63a, zwei in jeder Beziehung interessante Reisen vorgesehen. Am 3. Juli geht eine zwölftägige Sonderfahrt über München nach der Schweiz, be rührt dort die Grenzpunkte des mit einer Fülle der herrlichsten Naturbilder ausgestatteten Landes und führt über Selbsteben nach Berlin zurück. Am 4. Juli gelangt eine der regelmäßigen Reisen zur Weltausstellung in Brüssel zur Ausföhrung. Das vollständige Programm dieser Tour umföht auch den Besuch von London, Antwerpen, Ostende und Paris hoch jener beliebte Teilnahmestöfle gestattet, so daß die fünfzigstägige Reise nach Brüssel auch auf 10 bzw. 15 Tage ausgedehnt werden kann. Bel dem zu erwartendem Andrang ist Interzessionen bedingte Anmeldung zu empfehlen. Pro gramme werden sofortigen Besand.

## Letzte Nachrichten.

### Der Kaiser reist nach Kiel.

H. Berlin, 21. Juni. Der Kaiser reist am Mittwoch früh 8 Uhr mittels Sonderzuges vom Lehrter Bahnhof nach Hamburg ab. Dort findet um 1 Uhr im Hause des Generaldirektors Ball in ein Frühstück statt, an dem auch die Kaiserin teilnehmend wird. Um 4 Uhr nachmittags schiffet sich der Kaiser auf der Yacht „Hohenzollern“ ein und fährt nach Kiel, wo die Ankunft gegen Abend erfolgt.

### Die Nationalliberalen und der Ministerwechsel in Preußen.

H. Berlin, 21. Juni. In einem in Sperdruck erscheinenden Artikel beschäftigt sich das offizielle Organ der Nationalliberalen, die „Nationalliberale Korrespondenz“, mit dem Ministerwechsel in Preußen und sagt ihr Urteil dahin zusammen:

Der Wechsel bedeutet, daß der Reichstagler sich entschlossen habe, der Machstellung des Blauschwarzen Volkses Rechnung zu tragen und den einseitigen Konser-vativen Kurs zu steuern.

### Friedberg-Bildungen.

H. Friedberg, 21. Juni. Bei der Reichstagswahl im Volkstheile Friedberg-Bildungen beschloß die fortschrittliche Volkspartei die Unterstützung des sozialdemokratischen Kandidaten bei der Stichwahl am 24. M.

### Zerschmetterter.

H. Beuthen, 21. Juni. Auf der Subertushütte ereignete sich ein schwerer Unglücksfall. Bei den Reparaturarbeiten eines Hochofens fiel ein schwerer Winkel aus beträchtlicher Höhe herab und traf den Schmiedemeister Wolf und zwei andere Arbeiter. Alle drei erlitten lebensgefährliche Verletzungen und mußten dem Krankenhaus zugeführt werden.

### Portugal in Afrika.

H. Laureno Marques, 21. Juni. Die portugiesische Regierung hat nach der Okkupation des Hinterlandes von Mosambique eine große Anzahl von neuen Militärposten geschaffen. Die Eingeborenen in den Rapons dieser Militärposten haben sich von den dortigen Kolonisten befreien wollen, und am 15. Juni einen Angriff gegen die Soldaten unternommen. Die portugiesischen Soldaten haben daraufhin die Besitzungen von einigen Hundert Eingeborenen zerstört. Der Führer der Eingeborenen und gegen hundert Mitglieder dieser Bande sind im Kampfe getötet worden. Auf Seiten der Portugiesen ist nur ein Schöge getötet und mehrere andere verletzt worden.

### Königstreue Offiziere.

H. Athen, 21. Juni. Gegen 200 Offiziere beabsichtigen heute eine Demonstrationssammlung ihrer in der Dynastietreue durch Vorstellung in ihrer vor dem König Georg. Die Offiziere wollen von dem König erbiten, daß er Gorbass den Abschied bewillige.

## Neues Erdbeben.

H. Calitri, 21. Juni. Gestern nachmittag erfolgte in Calitri ein neues Erdbeben. Durch dieses Erdbeben wurde das Spital schwer beschädigt. Mehrere Bräuen und Häuser sind eingestürzt. Die Bevölkerung floh in wilder Panik ins Freie.

## Vermischte Drahtnachrichten.

H. Paris, 21. Juni. Heute morgen gelang es nach einem Telegramm aus Calais, aus dem Strand des Unterseebootes „Fluiole“ die letzten Leichen zu bergen.

H. Konstantin, 21. Juni. Bei Suchen im erkrankten gestern bei einer Kahnfahrt auf der Donau der Minister Schlegel und ein frühesten G. G. H. Der Bodenle ist seit Sonnabend um 6 Zentimeter gefallen.

## Kursbericht der Vereinigung Hallischer Bankfirmen.

Halle a. S., 21. Juni.

Stadlanleihen.	Dividende für %	Zinstermin	Kursnotiz
Hall. Conv. 4 1/2 % Stad-Anl. v. 1882	—	1.1.1.1.10	96,25G
• 4 1/2 % Theater-Anl. v. 1888	—	1.1.1.1.10	94,00G
• 4 % Stad-Anleihe v. 1886	—	1.1.1.1.10	95,25G
• 4 % v. 1890, Ser. III	—	1.1.1.1.10	96,25G
• 4 % v. 1905	—	1.1.1.1.10	100,75G
Städt. Zoolog. Garten-Anleihe	—	1.1.1.1.10	92,00G
Akademie 4 1/2 % Stad-Anleihe	—	1.1.1.1.10	93,00G
Ernter St.-Anl. v. 1888 u. 1900	—	1.1.1.1.10	93,00G
• v. 1893 u. 1901 III	—	1.1.1.1.10	100,50G
• III v. 1893	—	1.1.1.1.10	100,50G
• v. 1901	—	1.1.1.1.10	100,50G
Halberstädter 3 1/2 % Stad-Anl.	—	versch.	92,75G
Naumburger Stad-Anl. v. 1908	—	1.1.1.1.10	92,00G
Nordhäuser Stad-Anleihe v. 1908	—	1.1.1.1.10	100,00G
Weissenfels Stad-Anleihe v. 87	—	1.1.1.1.10	100,40G
Zeitzer 4 % v. 06	—	1.1.1.1.10	92,00G
<b>Pandbriefe.</b>			
Landschaftl. Central-Pandbr.	—	1.1.1.1.10	90,00G
Sächs. 4 % landschaftl. Pöb. nene	—	1.1.1.1.10	101,00G
• 4 1/2 % v. 1905	—	1.1.1.1.10	100,50G
• 3 1/2 % Rentenbriefe	—	versch.	91,20G
• 3 1/2 % Provinzial-Anleihe	—	versch.	94,50G
Elbstr.-Bez.-Anl. (Breitl.-Nebr.)	—	1.1.1.1.10	94,50G
<b>Eisenbahn- u. Kleinbahn-Anleihen.</b>			
Halle-Hetstedter 4 1/2 % Oblig.	—	1.1.1.1.10	101,80G
4 1/2 %	—	1.1.1.1.10	99,50G
Hall. Strassenbahn 4 %	—	1.1.1.1.10	—
<b>Bergwerks-Anleihen.</b>			
Brückdorf-Nielesberg-Berg-Obli.	—	1.1.1.1.10	98,00G
Conrad Hall. Pflanzenschw.-Anl.	—	1.1.1.1.10	98,25G
Dtsch. Grubh.-Bitterfeld-Bauermeister & Schöna-G. Hrv.-A. Grube Glöckner 4 1/2 % Oblig.	—	1.1.1.1.10	97,75G
Mans. Gewerksch. Anl. v. 1908	—	1.1.1.1.10	98,50G
• 4 % v. 1905	—	1.1.1.1.10	102,75G
Naumb. Braunk. abh. 4 1/2 % H.-A. Hrv.-A. v. 1905, 105%	—	1.1.1.1.10	101,50G
Sächs. Thür. Bergw.-A. G. Schöna II. röhre mit 108 %	—	1.1.1.1.10	98,75G
• II. röhre mit 108 %	—	1.1.1.1.10	99,00G
Waldauer Braunkohlen-Anleihe röhre 102%	—	1.1.1.1.10	98,50G
Wersoh-Weissenf. Br. 4 % Obl. 90%	—	1.1.1.1.10	101,00G
• 4 % v. 08	—	1.1.1.1.10	98,75G
• 4 % v. 08	—	1.1.1.1.10	98,75G
Zeitzer Paraf.-u. Solarfabr.-Anl. röhre m. 102%	—	1.1.1.1.10	99,00G
• 102%	—	1.1.1.1.10	102,00G
<b>Anleihen Industr. Gesellschaften</b>			
Ammend. Papierfab. 4 % Obl.	—	1.1.1.1.10	98,25G
1.1.1.1.10	—	1.1.1.1.10	101,75G
Berch. Masch.-P. 4 1/2 % Obl. 103	—	1.1.1.1.10	99,50G
Cellul.-A. Papierf. 4 1/2 % Hrv.-A. Ellenburger Katun 4 1/2 % Obl. Eisenacher 4 1/2 % Kanonen- u. Eisenwerk 4 1/2 % v. 1905 mit 105 % F. Zimmermann & Co. M. 4 1/2 % H.-A. Kythäuserlöcher 4 1/2 % Hrv.-Anl. Gottfried Löhner, Anleihen. . .	—	1.1.1.1.10	101,25G
1.1.1.1.10	—	1.1.1.1.10	99,00G
1.1.1.1.10	—	1.1.1.1.10	98,75G
1.1.1.1.10	—	1.1.1.1.10	99,00G
1.1.1.1.10	—	1.1.1.1.10	101,75G
1.1.1.1.10	—	1.1.1.1.10	99,00G
1.1.1.1.10	—	1.1.1.1.10	102,00G
<b>Bank-Aktionen.</b>			
Halleische Bankverleins-Aktion	1908	11	188,00G
Spar- u. Vorsochss-Bank-Aktion	1909	4 1/2	92,00G
<b>Bergwerks-Aktionen.</b>			
Dörstew.-Batmannsd. Berg-Akt.	1908-09	1 1/2	28,00G
1908-09	—	1 1/2	—
Naumburger Braunkohlen-Akt.	1908-09	12	188,00G
1908-09	—	12	—
Rieschebachs Montanwerke-Akt.	1908-09	12	14
1908-09	—	12	—
Sächs. Thür. Braunk.-St.-Akt.	1908	5	128,00G
1908	—	5	—
Br.-Su.-Fr.-A. I. T. 1908	—	5	—
1908	—	5	—
Waldauer Braunkohlen-St.-Akt.	1908-09	12	211,00G
1908-09	—	12	—
Wersoh-Weissenf. Berg-Akt.	1908-09	14	198,00G
1908-09	—	14	—
Zeitzer Paraf.-u. Solarfabr.-Akt.	1908-09	14	185,00G
1908-09	—	14	—
<b>Industrie-Aktionen</b>			
Ammersee-Papierfabrik-Akt.	1908-09	12	305,00G
1908-09	—	12	—
Berch. Masch.-Pflanzenschw.-Akt.	1908	4	230,00G
1908-09	—	4	—
Crellwitz, Akt.-Papierfabr.-Akt.	1908-09	12	17
1908-09	—	12	—
Conner, Metallfabrik-Aktion	1908-09	10	158
1908-09	—	10	—
Ellenburger Katun, Akt.	1908-09	12	1,10
1908-09	—	12	—
Felsenberg, Kastan.-Manuf.-Akt.	1908	8	1,6
1908	—	8	—
Friedrichs-Maschinen-Aktion	1908	8	1,6
1908	—	8	—
F. Zimmermann & Co., Pfl.-W. M. v. 1908	—	7 1/2	120,00G
1908	—	7 1/2	—
Glantz, Zuckerfabrik-Aktion	1908-09	11 1/2	12,50G
1908-09	—	11 1/2	—
Halleische Akt.-Bierbrauerei-Akt.	1908-09	10	78,00G
1908-09	—	10	—
Halleische Maschinenfabrik-Akt.	1908	10	404,60G
1908	—	10	—
Halleische Porz.-Semen.-Fabrik	1909	10	1,7
1909	—	10	—
Halleische Maschinenfabrik-Aktion	1908-09	10	170,50G
1908-09	—	10	—
Kythäuserlöcher, Zuckerfabrik-Akt.	1908-09	10	170,00G
1908-09	—	10	—
Kythäuserlöcher, Zuckerfabrik-Aktion	1908	8	135,00G
1908	—	8	—
Landberger Metallfabrik-Aktion	1908-09	8	134,00G
1908-09	—	8	—
Lindner, Gottfried, Aktien	1908-09	10	132,00G
1908-09	—	10	—
Nienburger Metallfabrik-Aktion	1908-09	8	114,50G
1908-09	—	8	—
Nienburger Schlossmalerei-Akt.	1908-09	8	114,50G
1908-09	—	8	—
Wesling & Hübner A.-G.-Akt.	1908	12	212,00G
1908	—	12	—
Zeitzer Maschinenfabrik-Aktion	1908-09	7	11,7
1908-09	—	7	—
Zuckerfabrik Halle Aktien	1908-09	8	159,00G
1908-09	—	8	—
<b>Eisenbahn- u. Kleinbahn-Aktionen.</b>			
Halle-Hetstedt, E.-A. L. A. G. 8 1/2 % L. B.	1908-09	8	1,4
1908-09	—	8	—
Halleische Strassenbahn-Aktion	1908	8	100,75G
1908	—	8	—
<b>Kuxe.</b>			
Brück.-A.-Nied. Bergb.-Ver. Kuxe	1900	350	500G
1900	—	350	—
Kons. Hal. Zinn- und Zinkhüttenkuxe	1900	40	790,00G
1900	—	40	—



# Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathausstrasse 2 u. Mittelstrasse 5a,

empfeilt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaren zu realen, denbar billigsten Preisen unter langjähriger Garantie.

## Komplette Wohnungs-Einrichtungen

als Schlaf-, Wohn-, Speise-, Herren- u. Schlafzimmer, Kücheneinrichtungen in hochmodernen Neuheiten und allen gangbaren Holzarten stets in überaus reichlicher Auswahl in meinen großen hellen Möbelhallen in einfacher sowie reichlicher Ausführung aufgestellt. — Die Beschäftigung stelle ich dem geehrten Publikum ohne jegliche Aufschlagfreiheit jederzeit gern anheim. Zeichnungen, Kostenaufschläge und Preisberechnungen bereitwilligst und kostenlos. Lieferung durch eigene Gespanne frei Haus.

Telephon Nr. 759. Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathausstr. 2, neben dem Sparkassen-Gebäude u. Bauer's Brannterei.

**Total-Ausverkauf**  
wegen Aufgabe des Geschäftes  
in Herren- u. Knaben-Anzug-  
und Paletot-Stoffen  
zu wöchentlichen Engrospreisen. Ad.  
zu jedem Maltes.  
W. Ehrlich & Co.,  
Gr. Märkerstr. 13, h. Ecke St. Berlin.

**Golf-Jacken**  
(weiß und farbig)  
für Damen und Mädchen.  
Größte Auswahl bei  
H. Schnee Nachf.,  
Gr. Steinstr. 84.

**Waschgefäße**  
daneb. billig. Mittl. d. R. u. Sp. B.  
**Zander, Gr. Markt.**

**Ameisenfänger**  
Zoologische Sammlung Geißler, 26.

## Neuheit! Kein Schweißsfuss mehr!

### Alba-Socken

(medizinisch imprägniert, ärztlich begutachtet und empfohlen)

beseitigen Schweißsfüsse absolut sicher ohne schädliche Folgen.

Vordringt in jeder Größe und 5 verschiedenen Qualitäten.  
Paar 85  $\text{h}$ , 95  $\text{h}$ , 1.25  $\text{h}$ , 1.45  $\text{h}$ , 1.65  $\text{h}$ .

## H. Schnee Nachfolger,

Halle a. S. Aug. & Franz Ebermann. Gr. Steinstr. 84.

Von der Reise zurück,  
**Dr. Beleites.**

Von der Reise zurück!  
**Dr. Kober,**  
Gr. Brannenstr. 2a.

Von der Reise zurück,  
**Zahn-Arzt Barbe.**

In 3 Tagen Ziehung!  
**Rote-Lotterie**

Vaterländischen Frauen-Vereins, ein 5. Gewinn in 2. Quartier.  
5000 Mark.  
3. Prämie 30 Pfg. nach Auswärts für Porto und Steuern.  
Pettrich & Kopsch, Halle a. S., Salzmittelfabrik.

Hochzeits-, Jubiläums- und Patungsgeschenke in Gold, Silber u. Geislinger schwer versilberten Alfenidwaren. Sehenswerte Ausstellung und grosse Auswahl in der Masberg-Passage und 8 Schaufenstern.  
**Paul Masberg, Juwelier,**  
nur Grosse Ulrichstrasse 48, gegenüber der Böhrergasse.

**Massage**  
m. Heilgymnastik, 8730  
Hühneraugenoperation  
(20 Jahre Erfahrung).  
Feld und Neumann,  
Friedrichstr. 26, Bruch-10-12.

Waffel gold. Damenbrötchen.  
Kunze, 714, Schmeierstr. 12  
Gr. Kapfenstraße, Bernstr. 34/5.

### Familien-Nachrichten.

**Nachruf.**  
Aus weiter Ferne rufen wir in unserm am 18. April d. J. verstorbenen, innig geliebten Bruder und Schwager  
**Tilo Müller**  
ein herzlichste Ruhe sanft nach.  
**Arno Müller und Frau,**  
1307-41, Ave. Fruitvale, Cal. U. S. A.

## Schönheit und Anmut,

rosig zarten Teint und sammetweiche Haut verschafft nur

### „Hanagawa“ Sauerstoff-Mandelklee.

Hanagawa nennt der Japaner „Blütenhaut.“

Sie wird erreicht durch den täglichen Gebrauch von Hanagawa.

Waschen Sie sich nur mit Hanagawa, sie ist billiger und für die Haut besser als die teuerste Toiletteseife. In eleganten Ständchen a 50 u. 75 Pfg., Probenbeutel a 20 Pfg.

Warnung vor minderwertigen Nachahmungen. Es gibt keinen Ersatz für Hanagawa. Nach dem Waschen gebraucht man

### „Hanagawa“ Veilchen-Lanolin

grosse Dose 25 Pfg., Tube 50 Pfg.

Zu haben in **Halle a. S.** bei:

- Hubert Bernhard, Adler-Apotheke, Geiststr. 15.
- Theophil Dutz, Isen-Apotheke, Mansfelderstr. 66.
- Dr. A. Franke u. Dr. P. Rummel, Hirsch-Apotheke, Markt 17.
- Korps-Stabsapotheker Karl Heise, Bahnhof-Apotheke, Deilitzstr. 2.
- Bruno Berthold, Gr. Steinstr. 48.
- Wilhelm Burow, Dreyhauptstr. 2.
- Paul Evers, Gr. Ulrichstr. 51.
- Otto Fiedler, Magdeburgerstr. 50.
- Helmhold & Co., Leipzigerstr. 104.
- Wilhelm Hofer, Geiststr. 50/60.
- Ernst Jentsch, Leipzigerstr. 31.
- Hugo Jockische, Schmeierstr. 13.
- Carl Junge Nachf., Leipzigerstr., Ecke Poststr.
- Otto Kramer, gegenüber der Glauchaischen Kirche.
- Max Ott, Steinweg 29.
- Herrn. Pfahl, Ludwig Wuchererstr. 75.
- Herrn. Stitz Nachf., Gr. Steinstr. 33.
- M. Watsig Nachf., Gr. Ulrichstr. 30.

In **Merseburg** bei:

- Wih. Kieselich, Entenplan.
- Richard Kupper, Markt 10.
- Reinhold Rietze, Rossmarkt 2.
- Hermann Weniger, Neumarkt 12.

Fabrikant: Chemische Fabrik Erich Klämbt, Steglitz 50.

## Das Urteil ist gefällt!

und lautet dahin, daß nur die Firma Carl Gentner in Göppingen berechtigt ist, das wegen seiner reizenden Geruchstoffe so beliebte Veilchenseifenpulver „Goldperle“ herzustellen. Nur echt mit dem Namen „Goldperle“ und Schutzmarke Kamifeger. Alleinst. Fabrikant: Carl Gentner, Göppingen.



Engros-Niederlage bei: Gutschow & Barmleske.

## Patentanwalt Eyck,

Leipzigerstr. 55. Halle a. S. Tel. 3457.

D. R. P. Zahlreiche Auslandspatente

Gegen Grundwasser und feuchte Wände hilft unter Garantie die neue Asphalt-Emulsion **POROLITH** Einfachstes u. billigstes Verfahren.

**EWEOL** Bestes Rostschutzmittel dient zugleich als Grund-Deck-Anstrich

Elsäss Emulsions-Werke S. O. B. T. STRASSBURG-FR.

Vertreter für den Reg.-Bez. Merseburg: **Richard Wolf, Baumaterialien, Halle a. S.**

Das zur Konturmasse der Frau Anna Altermann geb. Ruppe in Halle a. S. gehörige **Schuhwaren-Lager**

zum Schätzungswerte von 16 1948,10 beabsichtige ich im ganzen zu verkaufen. Zur Befristung ist das Beschäftigtel der Bernburger Straße 21 am 23. und 24. Juni ex. von 9-12 Uhr u. von 2-6 Uhr geöffnet, wo auch Besichtigung und Verkaufsbedingungen ausliegen. Beschlossene Angebote mit einer Bietungsfrist von 16 2000,00 erbitte bis zum 21. Juni ex.

Der Konturverwalter **Friedrich Carow.**

## Schreibarbeiten jeder Art,

ausführlich u. geschäftl. Hand u. Maschine, Dienstleistungen, Rundschreib., Stenographie u. s. w.

## Gallische Schreibstube.

Gemeinnütz. Interessen. Beschäftigung Stellenloser. Hilfsfreite für Schwache. Kontor, Bucharbeit auf Stunden und auch ins Haus und nach auswärts.

Karlstraße 16. Fernsprecher 2794.

## Wer in dem amtlichen Verzeichnis der Teilnehmer an den Fernsprechnetzen der Ober-Postdirektion Halle a. S.

inserieren will, verlange Auskunft von der

**Haasenstein & Vogler H.-G., Halle a. S.**

Alleinige Anzeigen-Annahmestelle für sämtliche amtlichen Verzeichnisse der Teilnehmer an den Fernsprechnetzen im Reichspostgebiet.

## Stets frisch gerösteten Halleschen Wappen-Kaffee

Pack. ges. geschützt, in den Preislagen von 1,10 bis 2,10 Mk. das Pfund.

### Meine Spezialmischung

1 Pfd.-Pack. 60 Pfg., 1/2 Pfd. 30 Pfg., ist ein Getränk von grösster Ergiebigkeit und Bekömmlichkeit und somit infolge des billigen Preises besonders zu empfehlen.

## A. Trautwein,

Gr. Ulrichstr. 31. Tel. 2530. Kaffeevertrieb mit elektrischem Betrieb.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Das zur Konturmasse der Frau Anna Altermann geb. Ruppe in Halle a. S. gehörige **Schuhwaren-Lager**

zum Schätzungswerte von 16 1948,10 beabsichtige ich im ganzen zu verkaufen. Zur Befristung ist das Beschäftigtel der Bernburger Straße 21 am 23. und 24. Juni ex. von 9-12 Uhr u. von 2-6 Uhr geöffnet, wo auch Besichtigung und Verkaufsbedingungen ausliegen. Beschlossene Angebote mit einer Bietungsfrist von 16 2000,00 erbitte bis zum 21. Juni ex.

Der Konturverwalter **Friedrich Carow.**